STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**341/2026**
Aktenzeichen:	**IV/66-660-KölnerTor**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Ausschuss für Tiefbau und Verkehr		**X**		**23.09.2026**

Betreff

Baumaßnahme Kölner Tor

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:					
— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja	X	nein	
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen		ja	X	nein	
Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen:		ja	X	nein	
Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)					**€**
— im Haushalt des laufenden Jahres					€
— in den Haushalten der folgenden Jahre					€
					€
					€
Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung:		ja		nein	

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen):

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Tiefbau und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen

Die Baumaßnahme „Kölner Tor“ konnte am 10.08.2026 begonnen werden und laut aktuellem Bauzeitenplan ist das Bauende für Anfang März 2027 vorgesehen. Hier kann es auf Grund von wetterbedingten Stillstandzeiten natürlich noch zu Änderungen kommen.

Im Vorfeld der Arbeiten wurden die meisten Anmerkungen und Hinweise aus der Bürgerinformation, wie die Stellplätze auf der Venloer Straße und der Steinstraße, Ergänzungen in der Umleitungsbeschilderung und auch zwei Ersatzhaltestellen für den ÖPNV, berücksichtigt und direkt mit umgesetzt.

Wie es bei solch umfangreichen Projekten üblich ist, kamen zu Beginn der Maßnahme einige weitere Hinweise sowie Beschwerden aus der Bevölkerung und der Anlieger hinsichtlich des Verkehrslenkungskonzeptes, die vom Fachamt aufgenommen, geprüft und wenn möglich durch Ergänzungen in den Beschilderungen optimiert wurden.
Die Hauptumleitungen sind, wie auch schon in der Bürgerinformation vorgestellt, über das klassifizierte Straßennetz ausgewiesen. Für die innerörtlichen Verkehre ist keine Umleitungsbeschilderung vorhanden, damit so keine Verkehre gebündelt werden, sondern dass sich die Verkehrsteilnehmenden die ihnen bekannten Wege suchen und sich die Verkehre auf mehrere Straßen verteilen. Bisher konnten außergewöhnlichen Belastungen und Staus im Straßennetz nicht festgestellt werden.

Zu Beginn der Maßnahme wurden die im Baufeld befindlichen Garagen abgerissen. Aktuell werden mehrere Versorgungsleitungen umgelegt, damit der Platz für die neu zu verlegenden Kanäle zur Verfügung steht. Zuerst wird der Kanal im nördlichen Baufeld verlegt und im Anschluss im südlichen. Dieser abschnittsweise Ausbau ist erforderlich, um weiterhin die zu Fuß Gehenden durch die Baustelle leiten zu können und ausreichend Arbeitsraum zur Verfügung zu haben. Erst nach Abschluss der Kanalbauarbeiten kann mit dem Straßenbau begonnen werden. Da diese Umlegungsarbeiten immer in Abhängigkeit von den Versorgungsträgern stehen, kann es hier schon einmal zu kleineren Verzögerungen kommen, die aber in der gesamten Bauzeit wieder aufgeholt werden können. Leider gibt es aktuell immer wieder Probleme mit Vandalismus, umgestürzte Absperrungen, nächtliches Abstellen des Spülvorganges der neuen Wasserleitung, etc., was auch zu Verzögerungen im Bauablauf führt.

Es wurde für diese Baumaßnahme wieder eine Telefonhotline (02238/808-572) und eine Baustellenadresse (bv.koelnertor@pulheim.de) für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet, wobei die Auslastung dieser Kontaktmöglichkeiten vergleichbar mit der Baumaßnahme „Kanalbau Escher Straße“ sind.